

Ohne Erlaubnis

Rom. Die römische Polizei hat die Fahrt der italienischen EM-Sieger am Montag nachmittag im offenen Bus durch Rom stark kritisiert. Der Polizeichef von Rom, Matteo Piantedosi, erklärte, dass die Behörden dem Fußballverband FIGC die Genehmigung für die Busfahrt nicht gegeben hatten. Offenbar hatte sich die Mannschaft um Kapitän Giorgio Chiellini aber für eine Busfahrt stark gemacht, um den zweiten EM-Triumph nach 1968 mit den Tifosi zu feiern. Bei der 45 Minuten langen Fahrt vom Quirinalpalast, wo die Squadra Azzurra von Italiens Staatspräsidenten Sergio Mattarella empfangen worden war, bis zum Regierungssitz, wo ein Treffen mit Premier Mario Draghi geplant war, strömten Zehntausende Römer zum Zentrum. Dabei seien alle Coronadistanzregeln ignoriert worden. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406400.fußball-ohne-erlaubnis.html>